

Best Practice – Azubi - Onboarding



Susanne Beyer

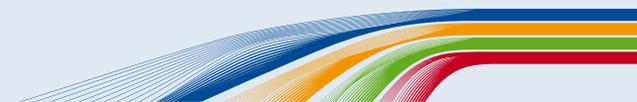
HR Referentin

BASF Performance Polymers GmbH, Rudolstadt

BASF
We create chemistry

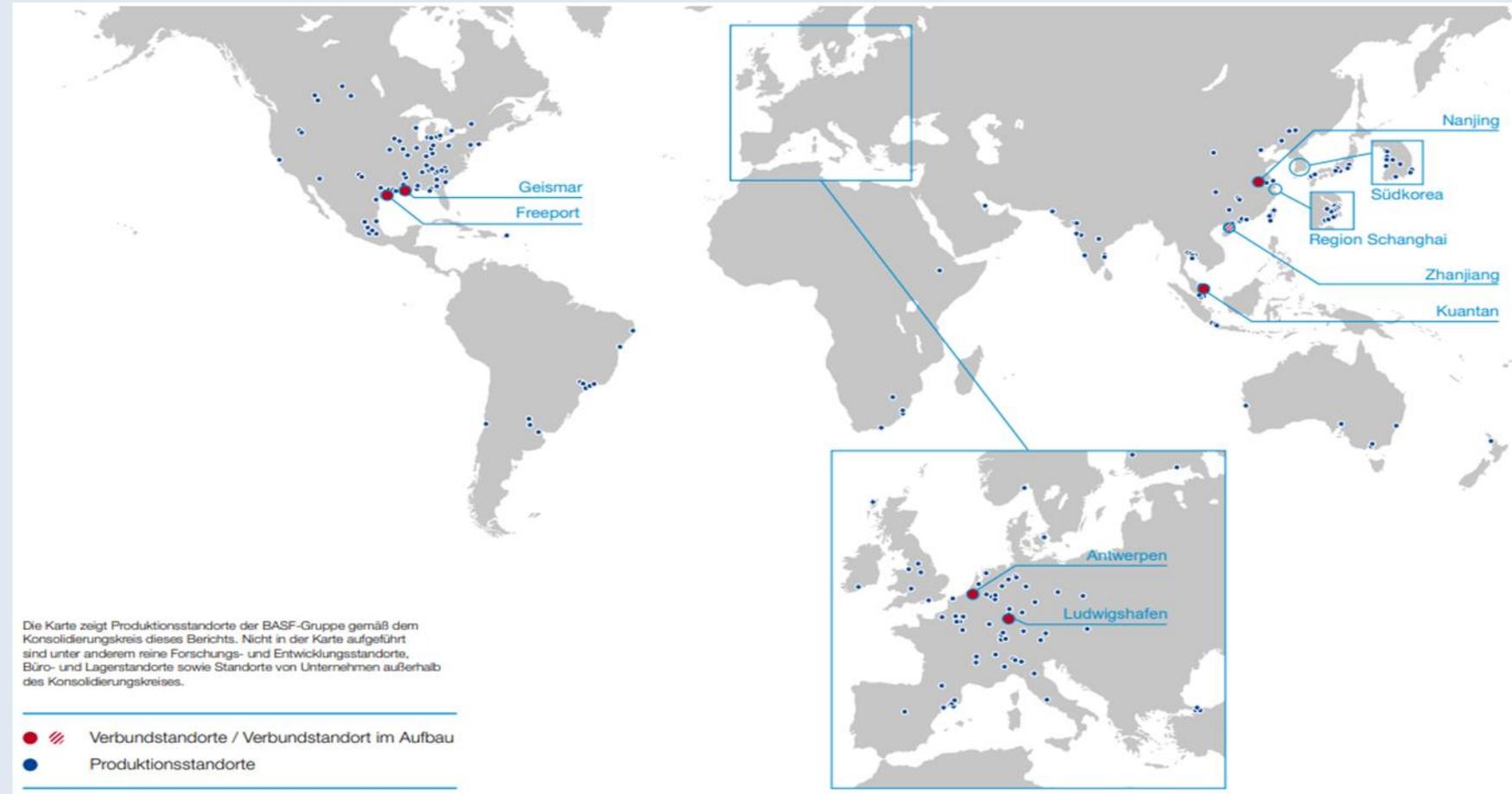
Agenda

1. Kurze Vorstellung BASF
- 2.1. Onboarding – Der Weg zum Ausbildungsvertrag
- 2.2. Onboarding - Ablauf 1. Tag der Ausbildung
3. Begleitung durch die Ausbildung



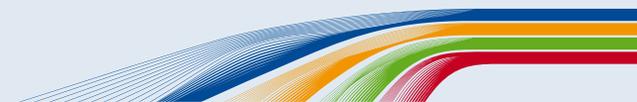
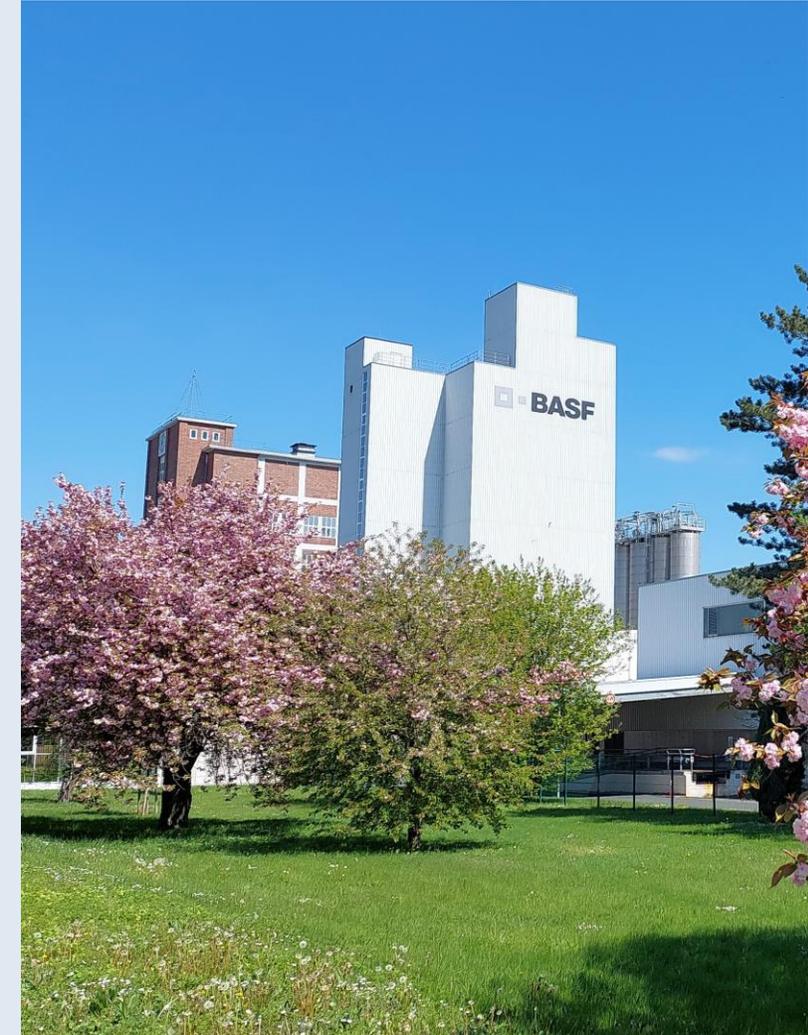
1. Kurze Vorstellung BASF

- 6 Verbundstandorte
- 239 Produktionsstandorte
- 91 Länder



1. Kurze Vorstellung BASF

- Ca. 120 Mitarbeiter
- Herstellung von speziellen technischen Kunststoffen (Compounds) der Marken Ultramid® und Capron®
- Einbauteile für Smartphones, Hochleistungsanwendungen für E-Mobilität, Haushaltsgeräte oder Hightech Sportequipment
- Produktion, Labor, Verwaltung, Lager, Technik
- Ausbildung im Bereich Produktion, Elektronik



2.1. Onboarding - Der Weg zum Ausbildungsvertrag

■ Gestaltung des Ausbildungsangebots

- Print- und Onlineanzeigen
- Berufsorientierungstage
- Messe inKontakt
- Praktika
- Betriebsrundgänge Schulen
- Mitarbeiter werben / Mitarbeiter/ Azubis werben Azubis



**Ausbildung Maschinen- und Anlagenführer/in
Fachrichtung Metall- und Kunststofftechnik (m/w/d)**

WIRTSCHAFTSUNIVERSITÄT WÜRZBURG
FAKULTÄT FÜR INGENIEURWISSENSCHAFTEN
LEHRSTUHL FÜR INDUSTRIELLE INGENIEURWISSENSCHAFTEN
VERGLEICHENDE INGENIEURWISSENSCHAFTEN
09.09.2025 (7. Tag)

WAS BRINGST DU MIT?

- mindestens eine gute Beurteilung oder einen guten Hauptschulabschluss
- Bereitschaft zur Schichtarbeit sowie körperliche Belastbarkeit
- sicheres Führer-/Fahrer-/Lenkervermögen
- technisches Grundverständnis und praktische Veranlagung
- verantwortungsbewusste und sorgfältige Arbeitsweise

AUSBILDUNGSGESCHWIFT - WASS DANN?

Nachdem Du das nötige Handwerkszeug erlernt hast, sammelst Du weitere Berufserfahrung und wirst ein "meisterfähiger" Teil unseres Teams. Außerdem erwartest Du eine Vielzahl interessanter Entwicklungs- und Weiterbildungsmöglichkeiten.

DEIN WEG ZUM ZIEL: Richtig bewerben - so geht's!

Motivation, Ehrlichkeit und Motivation: Für uns steht Deine Persönlichkeit im Vordergrund. Noten sind nicht alles. Im ersten Schritt des Auswahlverfahrens bilden die Schulnoten daher erst einmal unberücksichtigt. Für uns ist der Gesamteindruck entscheidend.

DIE WER SCHRITTE UNSERER AUSWAHLVERFAHRENS:

1. Online-Test von zu Hause aus
2. Vorstellungsgespräch
3. praktische Untersuchung
4. Zusage und Vertrag



AN DEN HEBELN DER INDUSTRIE

Hiis is Bühne
Ausbildung zum Maschinen- und Anlagenführer/-in
Kunststoff- und Metalltechnik bei BASF inKontakt

Was bringt man in diesem Beruf?

In diesem Beruf lernst du das Verhalten von verschiedenen Kunststoffen zu erkennen und diese Bestimmung, die das richtige Produktionsmaterial, die Vorrichtung der Anlagen bei einem Produktwechsel, den Aufbau der Maschinen sowie ein Durchfahren von den neuen Reparaturen der Anlagen.

Warum hast Du Dich für diesen Beruf entschieden?

Der Beruf und die Arbeit sind sehr abwechslungsreich jeden Tag mit neuen Herausforderungen. Unsere Bildung kann man in allen Anlagen erlernen und es bietet Berufswahl der Teams. Das ist ein Vorteil, um neuen Herausforderungen zu begegnen.

Welche Tätigkeiten werden man bei diesem Berufswahl durchführen?

Während der Ausbildung lernst du mit dem Aufbau von Maschinen und Anlagen, insbesondere handwerklich, Mechanik, Werkzeug und Reparatur. Dabei sollte man großes Interesse und Verständnis für Technik haben.

Was hast Du Deine Ausbildungsinhalte gefunden?

Ich habe die Ausbildung über eine Anzeige im Internet gefunden und mich über die BASF informiert.

Was hast Du über die Ausbildung?

Die Ausbildung läuft in mehreren Schritten mit einem 2000 Arbeitstunden, bei dem man eine theoretische und praktische Abschlussprüfung abgeben muss. Bei guter Leistung besteht die Möglichkeit, durch ein weiteres Ausbildungsjahr zusätzlich den Abschluss zum Kunststoff- und Kunststofftechniker zu bekommen.

Welche Tipps verleiht Du künftigen Azubis in diesem Ausbildungsbereich geben?

Interesse an Technik sowie Spaß bei der Arbeit sind und zusätzlich die Bereitschaft von Maschinen zu reparieren.

Was soll Deine berufliche Karriere nach der Ausbildung weiter gehen?

Nach dem Berufabschluss möchte ich mein erlerntes Wissen und Können bei einer weiteren Ausbildung einsetzen.

FAKTECHECK

Praxisorientierte Ausbildung: BASF
Ordnungsgeber: IStF als Thüringische Zentrale AG, 2003
Zustimmung der zuständigen Thüringischen Kammer durch die BASF AG.
Mitarbeiterzahl: ca. 200
Standort: Rudolfsbach
Aufbau: 12 bis 18 Monate Ausbildung in drei verschiedenen Bereichen
Arbeitszeiten: 30 Tage Urlaub, Urlaubsgeld, steuerlich Bonus und Jahresleistung, Übernahme Fahrt-, Inzinsen- und Bücherkosten sowie Gesundheitsvorsorge
Berufschick und Prestige: Berufschick je nach Ausbildungszeit in der Ausbildung, Berufung oder Team
Brutto- und Nettolohn: Mitbestimmung in den Abteilungen, Mitarbeiter für eine gute Karriere und Entwicklung
Praxisanforderungen: Interesse an Technik, gute Noten
Bewerbung: Im Internet oder www.rudolfsbach.basf.de

Ausbildungsstart 2026

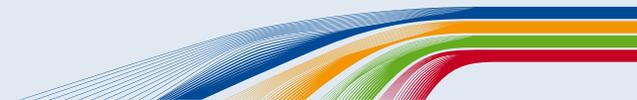
Unser Bewerbungsportal ist
freigegeben.
Jetzt direkt bewerben!
www.rudolfsbach.basf.de

- Maschinen- und Anlagenführer (m/w/d)
- Kunststoff- und Kautschuktechnologien (m/w/d)
- Schülerpraktikant (m/w/d)

BASF
We create chemistry

2.1. Onboarding – Der Weg zum Ausbildungsvertrag

- **Auswahl und Bewerbungsverfahren**
 - Online-Bewerbung
 - Online-Test
 - Vorstellungsgespräch (mit oder ohne Elternteil)
 - Schnuppertag, wenn vorher kein Praktikum stattgefunden hat
 - Weiteres Gespräch
 - Arbeitsmedizinische Vorsorgeuntersuchung/ Jugendschutzuntersuchung
 - Vertragsunterzeichnung mit den Eltern/ einem Elternteil
 - Ausführliche Informationen zur Ausbildung und zum Ablauf
 - Regelmäßiger Kontakt per E-Mail und Telefon
 - Einladung zum Betriebsfest (inklusive Eltern)



2.2. Onboarding – Ablauf 1. Tag der Ausbildung

- Überblick:
 - Sicherheitsunterweisung
 - Einweisung in allgemeine Themen
 - Hinweise zu Berufsschule, Lehrgängen, IHK
 - Rundgang
 - Gemeinsames Mittagessen
 - Übergabe in die Produktion



2.2. Onboarding – Ablauf 1. Tag der Ausbildung

- Sicherheitsunterweisung:
 - DGUV V1 Jahresschulung
 - Management-Systeme, darunter Qualitätsmanagement

- Einweisung in allgemeine Themen:
 - Standort (Geschichte, Organigramm, Compoundierung, Produkte)
 - Arbeitsordnung (Pausen, Krankmeldung, Werksausweis, etc.)
 - Intranet (angepasst an Position, Telefonnummern, HRKiosk, Poolwagen etc.)
 - Schulungsprogramme (UWEB, SuccessFactors),
 - Datenschutz, Informationsschutz, Compliance, AGG



2.2. Onboarding – Ablauf 1. Tag der Ausbildung

- Hinweise zu Berufsschule, Lehrgängen, IHK

- Arbeitszeit
- Ablauf, Einsicht in Online-Anwesenheits-Datei
- Informationen zu Lehrgängen
- Allgemeine Themen: Urlaub, Krankmeldungen, etc.
- IHK-Online-Portal

- Ausgabe:

- Schulbücher
- T-Shirt
- Trinkflasche

- Rundgang, einschließlich Kennenlernen Geschäftsleitung + Gemeinsames Mittagessen mit Ausbildern

BASF Performance Polymers GmbH

Ausbildung

Liebe Mitarbeitende,

heute starteten, wie bereits verkündet, unsere neuen Auszubildenden in den Bereichen Produktion und Technik.

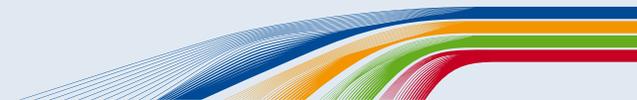
Nach dem heutigen Onboarding-Tag werden Emil Anding und Fabian Hedwig ab morgen die Berufsschule aufsuchen und ab 16.09.2024 zur Einarbeitung wieder im Haus sein. Finn Matz beginnt seine Grundausbildung zum Elektroniker für Betriebstechnik ab morgen im BZ Unterwellenborn. Es wird ein regelmäßiger Austausch weiterhin zwischen Unternehmen und ihm stattfinden.

Wir heißen alle drei herzlich willkommen und wünschen eine gute Zeit und eine erfolgreiche Ausbildung bei uns im Haus.

Susanne Beyer
HR Referentin

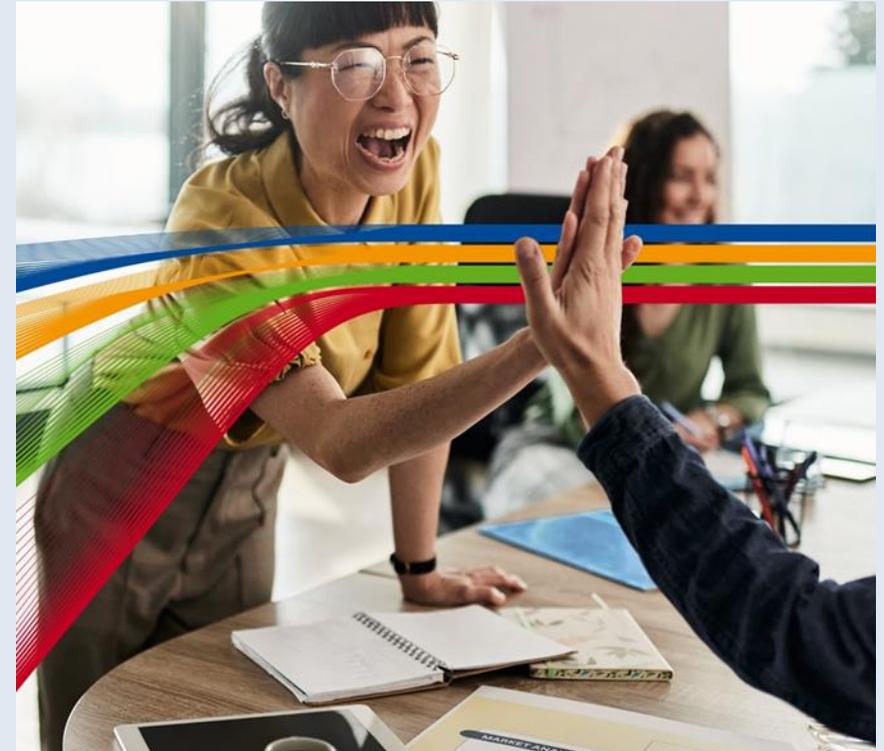


■ BASF
We create chemistry



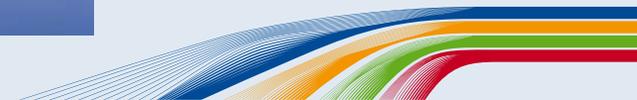
2.2. Onboarding – Ablauf 1. Tag der Ausbildung

- Übergabe an Ausbilder
 - Rundgang Sozialräume, Messwarte, etc.
 - Übergabe Arbeitskleidung, Spint
 - Start Schulungen/ Einweisungen
- Separater Termin Einrichtung Zugang Laptop mit IT



3. Begleitung durch die Ausbildung

- Regelmäßiger Austausch mit Ausbildern
- Kurze Wege zu Ausbilder und HR bei Fragen
- Probezeitendgespräch
- Halb- und Endjahresgespräch
- Freiwillige Teilnahme an Projekte
- Intensive Prüfungsvorbereitung
- Ziel der Übernahme in die Festanstellung



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!



We create chemistry